

## TRY WALKING IN MY SHOES

Foto-Ausstellung zeigt Stärke,  
von Jugendlichen mit Borderline-Störung

Projekt am JobCenter Essen



JobCenter Essen

***Try walking in my shoes... Versuche einmal in meinen Schuhen zu gehen. - Die Jugendlichen, die am JobCenter Essen mit ihrer Borderline-Störung und um Selbständigkeit, Unabhängigkeit und Normalität kämpfen, wollen Verständnis für ihre Lebenssituation wecken und mit Vorurteilen und negativen Mythen über ihre Erkrankung aufräumen. Zusammen mit Sabine Thiel, Heilpraktikerin für Psychotherapie, und dem Essener Fotografen Patrick Kaut haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Essener Borderline-Projektes Fotomotive über ihre Gefühlswelt entwickelt. Entstanden sind Bilder von großer Intensität.***

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Borderline-Gruppe im JobCenter Essen gewähren mit ihrem Fotoprojekt „Try Walking In My Shoes“ intime Einblicke in ihr Seelenleben. Die Fotos sind ästhetisch, verbergen zugleich aber nichts vom Empfinden der jungen Menschen: Die Ausstellung, offenbart das wechselnde Selbstbild der Jugendlichen, zeigt das Gefühl von Verlorenheit und Gefährdung und ist zugleich - in der Offen- und Schutzlosigkeit mit der sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer präsentieren - ein Zeichen von ihrem Mut.

Der größere Zusammenhang: Seit 2007 entwickelt das JobCenter Essen mit seinen Partnern aus dem Gesundheitswesen Ansätze und Maßnahmen, um den Jugendlichen trotz ihrer Erkrankung den Weg in eine reguläre Berufsausbildung zu öffnen. ISBAP, das Inklusive, Sensitive Borderline Ausbildungsprojekt, ist seit 2015 Teil dieser Angebotsstruktur. Konkret bietet das JobCenter Essen in Zusammenarbeit mit Sabine Thiel ein besonderes Gruppenangebot für Jugendliche mit Borderline-Persönlichkeitsstörung. Ziel der gemeinsamen Arbeit ist die Stabilisierung der Jugendlichen und der Motivationsaufbau für die Aufnahme einer begleiteten Ausbildung.

Gefördert wurde das Angebot bis Ende Mai 2017 von der Novitas BKK. Zum 01.06.2017 konnte die Finanzierung durch die Teilnahme des JobCenters Essen am bundesweiten „Modellprojekt zur Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung“ umgestellt werden.

**TRY WALKING IN MY SHOES  
FOTOAUSSTELLUNG**

**25. Juni bis 6. Juli 2018**

*im Rathaus der Stadt Essen, Rathaus-Foyer*



Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V

